

Lehrer werden im Ruhrgebiet! Brauche Rat.

Beitrag von „wieder_da“ vom 9. April 2023 22:00

Zitat von lerares

Meine Frage an die Lehrerinnen und Lehrer, die im Ruhrgebiet, Rheinschiene etc. also westlich von OWL unterrichten:

Wie ist es bei euch da mit der Schüler- und Elternschaft?

Welche Städte oder Orte könnetet ihr einem Lehrer empfehlen?

Was würde mich an einer Realschule, Sekundarschule oder Gesamtschule bei euch in der Gegend erwarten?

Wo im Ruhrgebiet/Rheinschiene etc. sind die Mieten ideal?

Welche Städte haben einen guten Lebensstandard? (Mir ist ÖPNV-Anbindung sehr wichtig, damit ich all die Städte und Kulturaktivitäten auch erkunden kann, zudem habe ich keinen Führerschein)

Ist es echt so schlimm an manchen Schulen im Ruhrgebiet, so wie ich es von anderen Lehrerkollegen zu hören bekomme?

Alles anzeigen

Die Bandbreite bei den Schulen ist sehr hoch. Ich habe an einer Gesamtschule mit dem Sozialindex 2 unterrichtet, dort hätte ich es mir auch langfristig vorstellen können. Wo ich jetzt wohne, steht eine Gesamtschule mit dem Sozialindex 4 und dort sieht es ganz anders aus. Falls dir „Sozialindex“ nichts sagt, lies das bitte beim Schulministerium nach.

Ich würde daher tatsächlich bei der Schule ansetzen. Wenn du eine Stelle hast, findest du zwischen 7 und 11 € Kaltmiete je Quadratmeter auch eine Wohnung, von der du die Schule erreichen kannst. Ich würde an deiner Stelle im Dreieck zwischen Duisburg, Dortmund und Recklinghausen suchen: Im nördlichen Ruhrgebiet ist der Bedarf tatsächlich sehr groß und du bist noch relativ nah an OWL. Im Norden, also zwischen Recklinghausen und Münster, wird es mit dem ÖPNV schon etwas schwieriger und auch die Stellen sind weniger, denn (zu) viele Lehrer wollen in Münster und Umgebung wohnen und arbeiten. Im Süden, also Richtung Düsseldorf und Köln, sind die Stellen ebenfalls etwas weniger und das Wohnen wird etwas teurer.